

# Covid-Massnahmen ab September 2021

## Grundsätzliches

- Der Kanton wechselt seine Strategie von Massentests zum sogenannten Ausbruchstesten.
- Rasche Information aller Beteiligten ist wichtig und hilfreich.
- Positive Corona-Fälle von Schulkindern sind der Klassenlehrperson sofort zu melden.
- Bisherige Pandemie-Massnahmen (Hygiene, Abstand und Isolation oder Quarantäne, wenn eine Person oder eine enge Kontaktperson positiv getestet wurde) bleiben bestehen.
- Beim Auftreten von Corona-Symptomen müssen Ihre Kinder daheimbleiben und wenn möglich getestet werden.

Die neuen Massnahmen des Kantons werden in drei Stufen vollzogen:

### Stufe 1

Ist ein Kind einer Klasse positiv getestet worden, gibt es eine Testempfehlung für diese Klasse und eine Maskenpflicht ab der 5. Klasse für eine Woche. *Die Eltern werden von der Schule unverzüglich informiert.*

### Stufe 2

Sind in einer Klasse innert 5 Tagen zwei oder drei Schüler/innen positiv getestet worden, wird eine Ausbruchstestung in der Schule vom Kanton angeordnet. *Die Eltern werden von der Schule unverzüglich über die bevorstehende Testung informiert.*

Schüler/innen, die nicht an der Testung teilnehmen, werden vom Kanton in Quarantäne versetzt. In Kindergärten kann und wird ebenfalls getestet werden.

Weitere Massnahmen erfolgen gemäss Resultat.

### Stufe 3

Sind in der gleichen Klasse innert 5 Tagen vier oder mehr Schüler/innen positiv, so wird für die nicht-immunen Schüler/innen der Klasse direkt eine Quarantäne angeordnet. *Die Eltern werden vom Kanton oder von der Schule unverzüglich informiert.*

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Daniel Käser, Schulleiter

079 442 89 69